

Sicher unterwegs

Bogestra und Polizei laden morgen zum Rollatortag nach Gerthe ein

Der Rollatortag findet am morgigen Donnerstag, 22. August, von 9 bis 15 Uhr auf dem Marktplatz in Gerthe statt, organisiert von der Bogestra und Polizei Bochum. Gemeinsam mit zahlreichen lokalen Partnern wie der Verkehrswacht, den städtischen Seniorenbüros, einem Sanitätshaus sowie den Seniorensicherheitsberatern möchte das Verkehrsunternehmen praktische Hilfestellung leisten und eine breite Öffentlichkeit für die besonderen Bedürfnisse von älteren Menschen unter anderem in Bus und Bahn sensibilisieren. Das Angebot ist kostenlos.

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) führt den Aktionstag in diesem Jahr zum vierten Mal durch, um das Thema einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Nicht nur die Betroffenen selbst sollen auf die



Immer wieder gibt es bei Rollator-Nutzern Unsicherheiten, wie man sich mit einer fahrbaren Gehhilfe im Straßenverkehr und in Bussen und Bahnen richtig verhält, um heil und gesund ans Ziel zu kommen. Der Rollatortag will für Aufklärung sorgen. Foto: Barschke / Polizei

besondere Situation von Rollatornutzern im öffentlichen Personennahverkehr hingewiesen werden, sondern alle, die regelmäßig am Straßenverkehr teilnehmen. Wenn die Beteiligten wissen, welchen Herausforderungen sich ältere oder gehbehinderte Menschen im Straßenverkehr stellen müssen, dann fällt die gegenseitige Hilfe sehr viel leichter.

Von 9 bis 15 Uhr werden ein Technik-Check für alle Rollatoren, praktische Übungen

auf dem Rollator-Parcours bzw. zum Ein- und Aussteigen am Bus geboten. Interessierte können üben, wie man mit einem Rollator richtig und gesund geht, bremst, Kurven fährt, Bordsteine und Schrägen überwindet und sich sicher hinsetzt und wieder aufsteht. Die Verkehrswacht Bochum bietet kostenlose Hör-, Seh- und Reaktionstests an. Schwerpunktmäßig wird es jedoch darum gehen, die sichere Nutzung von Bus und Bahn zu trainieren.